

CORELLIAN 2 SCHRITT PROZESS ZUR VORBEREITUNG AUF NÄCHSTE WOCHEN

Nach einer ereignisreichen Woche, in der die Chefs der Fed, der BoE und der EZB der Behauptung des Marktes widersprachen, dass sie die Zinserhöhungen abgeschlossen haben und ihre nächsten Schritte irgendwann im nächsten Jahr erfolgen werden, verbesserte sich die Risikostimmung bis zum Börsenschluss am Freitag. Aktien erholten sich, Anleiherenditen und der Dollar blieben stabil, während Rohstoffe zu kämpfen hatten.

SCHRITT 1:

WO SIND DIE MÄRKTE LETZTE WOCHEN GE LANDET UND WARUM?

Daten vom Freitag: Großbritannien entgeht knapp einer Rezession, da das Wachstum in Q3 stagniert

- **Bruttoinlandsprodukt**
(MoM): +0,2% gegenüber -0,1% erwartet
(QoQ): 0% gegenüber -0,1% erwartet
(YoY): +0,6% gegenüber 0,5% erwartet
- Das Wachstum im Vereinigten Königreich stagniert, und es ist unwahrscheinlich, dass diese Veröffentlichung die Markteinschätzung einer Zinssenkung der BoE im Jahr 2024 umkehrt.



Die US-Aktienindizes setzten am Freitag ihre November-Rallye fort. Der US Tech 100 stieg um 2%, angeführt von starken Zuwächsen bei Microsoft und Nvidia, und schloss bei 15.582 (6-Wochen-Hoch), während der USA 500 um 1,4% zulegte und bei 4.424 schloss, seinem höchsten Stand seit Mitte September. **(Seite 3 USA 500 TA Update)**. **Die europäischen Indizes** erholten sich ebenfalls und machten frühe Verluste wett, wobei der Germany 40 um 0,4 % auf 15.384 und der Europe 50 um 0,8 % auf 4.240 stieg und damit ein Achtwochenhoch erreichte.

Der US-Dollar-Index blieb am Freitag unverändert und schloss bei 105,66, lag aber im Wochenverlauf um 0,7% höher, da Händler die Weltreservewährung wieder kauften, nachdem der Fed-Vorsitzende Powell seine Haltung bekräftigt hatte, dass es noch zu früh sei, ein Ende des Zinserhöhungszyklus der US-Notenbank anzukündigen. GBPUSD war ein großer Verlierer und fiel im Wochenverlauf um 1,3% auf einen Schlusskurs von 1,2226, nachdem er am Montag kurzzeitig ein 6-Wochen-Hoch bei 1,2428 erreicht hatte. **(Seite 4 GBPUSD TA Update)**.

Die 10-jährigen US-Renditen hatten eine unruhige Woche, in der sie zwischen einem Höchststand von 4,67% und einem Tiefststand von 4,47% schwankten, wobei sie von den Kommentaren zahlreicher Fed-Sprecher und verschiedenen US-Wirtschaftsdaten beeinflusst wurden und schließlich mit einem Plus von 7 Basispunkten bei 4,65% schlossen.



Gold TA Update:

Nach der Oktober-Stärke hat sich ein reaktiver Rücklauf nach unten entwickelt, bei dem auch die mittlere Bollinger-Unterstützung bei 1968 nachgegeben hat und 1934 (38% Retracement der Oktober-Stärke) getestet wurde. Diese Marke steht in der nächsten Woche im Mittelpunkt, da ein Durchbruch unter diese Marke Bewegungen in Richtung 1910 (tieferer Mittelwert) erwarten lässt.

Auf der Oberseite deuten Durchbrüche von 1961 (38%iges Retracement der jüngsten Rückgänge) auf eine längere Erholung bis 1979 (höheres 62%-Niveau) hin.



Bei den Rohstoffen hatte Gold eine schlechte Woche und fiel um 2,6 % auf einen Schlusskurs von 1939, da die Händler angesichts der verbesserten Risikostimmung ihre Absicherungen für sichere Häfen reduzierten. **(Siehe oben Gold TA Update)**. Andernorts konnte ein Anstieg des Ölpreises um 2 % auf 77,36 bei Handelsschluss am Freitag den dritten wöchentlichen Rückgang in Folge nicht verhindern (-4 % gegenüber der Vorwoche), da sich die Händler auf die Besorgnis über die sinkende weltweite Nachfrage konzentrierten. Auch Erdgas hatte zu kämpfen und rutschte um 11 % ab, um die Woche bei 3,016 zu beenden.

SCHRITT 2: FREUEN SIE SICH AUF DIE KOMMENDE WOCHE

Zeitzonenschlüssel:

GMT -5	= New York
GMT	= London
GMT +1	= Frankfurt
GMT +11	= Sydney

Alle Zeiten sind Greenwich Mean Time (GMT). Bitte verwenden Sie den obigen Schlüssel, um Ihre Zeitzone einzustellen. **Schlüssel Ergebnisse nächste Woche in der Tabelle unten.**

MONTAG
13.11

DIENSTAG
14.11

MITTWOCH
15.11

DONNERSTAG
16.11

FREITAG
17.11

**VOR DEM
ÖFFNEN**

British Land
ERG
Tyson Foods
RLX Technology
Henry Schein

RWE
Vodafone
Home Depot
Sea
Energizer

Infineon
Experian
SSE
Target
XPeng

United Utilities
Royal Mail
Siemens
Walmart
Macy's

Footlocker
Generali
Spectrum Brands

**NACH
ABSCHLUSS**

Aecom
Lufax Holding
BRF S.A.
Sun Life Financial

Palo Alto Networks
Sonos
Cisco

Ugi
Applied Mat.
Ross Stores
Dolby
Gap

WICHTIGE EREIGNISSE, REDNER UND WIRTSCHAFTSDATEN

Dienstag: Q3-Ergebnisse der großen US-Einzelhandelsunternehmen. Da sich die Händler darauf konzentrieren, wie lange die US-Konsumenten noch ausgeben werden, um die US-Wirtschaft zu stützen, werden die Ergebnisse und Prognosen von Home Depot (Dienstag), Target (Mittwoch) und Walmart (Donnerstag) genau auf Anzeichen einer möglichen Verlangsamung beobachtet werden, was sich auf die US-Indizes und sogar den Dollar auswirken könnte. **(Unten USA 500 TA Update).**

0700 GMT GBP Beschäftigungsdaten. Nachdem der GBPUSD letzte Woche kurzzeitig ein 2-Monats-Hoch bei 1,2428 erreicht hatte, fiel er zurück, als Händler begannen, bis zu drei Zinssenkungen der Bank of England im Jahr 2024 einzupreisen. Zusammen mit dem Verbraucherpreisindex vom Mittwoch (siehe unten) ist dies eine wichtige Veröffentlichung für die Zentralbank, da ein angespannter Arbeitsmarkt und starke Lohnforderungen die Inflation im Vereinigten Königreich gestützt haben.

1000 BST EUR Vorläufiges BIP für das dritte Quartal. Für einige Händler ist das Wirtschaftswachstum mittlerweile wichtiger als die Inflation, und die Daten aus der Eurozone waren in letzter Zeit extrem schwach. Die EZB hat sich die Tür für weitere Zinserhöhungen offen gehalten, aber einige Händler sind der Meinung, dass sie bereits genug getan hat.

1330 GMT USD Inflationsdaten (CPI). Dies ist der wichtigste Datenpunkt der Woche, da es eine gewisse Divergenz zwischen dem, was die Märkte als nächsten Schritt der Fed erwarten, und dem, was die Fed tatsächlich kommuniziert hat, gibt. Ein starker Inflationswert könnte bedeuten, dass weitere Erhöhungen notwendig sind, während eine schwächer als erwartete Veröffentlichung bestätigen könnte, dass die US-Notenbank fertig ist.



USA 500 TA Update:

Die starke Erholung von den Oktobertiefs hat den Index in Schlagdistanz zum wichtigen Widerstand 4430/42 (Hoch vom 12. Oktober & 62% Jul/Okt-Verkauf) gebracht. Die Verteidigung dieser Marke wird beobachtet, da ein Durchbruch auf Schlusskursbasis erforderlich ist, um Spielraum in Richtung 4566 (Höchststand vom 17. September) zu eröffnen.

Auf der Unterseite deutet ein Bruch von 4354 (Tief vom Freitag) auf ein tieferes Retracement bis 4316 (38% Retrace des letzten Aufwärtstrends) hin.

Mittwoch: 0200 GMT Industrieproduktion und Einzelhandelsumsatz in China. Die Veröffentlichung der Industrieproduktion gibt Aufschluss über die globale Nachfrage, die sich in letzter Zeit verlangsamt zu haben scheint, während die Einzelhandelsumsätze einen Einblick in die chinesische Binnenwirtschaft geben, die in letzter Zeit unter Druck stand. Diese Veröffentlichungen dürften sich auf die lokalen Indizes, die sich in der vergangenen Woche nur mühsam erholen konnten, und die allgemeine Risikostimmung auswirken.



GBPUSD TA Update:

Von den Oktobertiefs aus entwickelte sich eine kräftige Erholung, die jedoch von 1,2420 (mittlerer Aug/Okt-Abwärtstrend) aufgehalten wurde, von wo aus Schwäche zu beobachten war. Am Freitag wurde die 1,2204 (mittlerer Bollinger-Durchschnitt) getestet, die in der nächsten Woche im Mittelpunkt stehen wird, da bei einem Durchbruch Schwäche in Richtung 1,2069 (Tief vom 26. Oktober) oder sogar 1,2037 (Extremwert vom 4. Oktober) droht.

Auf der Oberseite ist ein Durchbruch von 1,2310 (die Hälfte der jüngsten Rückgänge) erforderlich, um einen Aufwärtstrend bis 1,2420 zu eröffnen.

0700 GMT GBP Inflationsdaten (CPI). Die britische Inflation bleibt hartnäckig hoch, was die BoE gezwungen hat, trotz einer schwächelnden Wirtschaft für weitere Zinserhöhungen offen zu bleiben. Ein Ergebnis, das unter den Markterwartungen liegt, könnte der BoE eine Atempause verschaffen, um über ihren nächsten Schritt nachzudenken, was den GBPUSD in diesem Prozess nach unten drücken könnte und umgekehrt. **(Über GBPUSD TA Update).**

1330 GMT USD Einzelhandelsumsätze. Die US-Verbraucher sind für die US-Wirtschaft äußerst wichtig, daher wird diese Veröffentlichung genau auf Anzeichen für eine Einschränkung ihrer Ausgaben vor der wichtigen Thanksgiving-Feiertagssaison hin untersucht werden. Jede Abweichung von den Erwartungen dürfte sich auf die Aktienindizes und den Dollar auswirken.

Donnerstag: 0030 GMT AUD Beschäftigungsdaten. Die RBA ist nach ihrer erneuten Zinserhöhung in der vergangenen Woche immer noch datenabhängig, so dass Händler darauf achten werden, wie stark der Arbeitsmarkt ist, um zu verstehen, was die australische Zentralbank als Nächstes vorhat. Diese Veröffentlichung wird sich wahrscheinlich auf AUDUSD und den Australia 200 Index auswirken.

Die wichtigsten Ebenen, auf die sich die corellianischen Mentoren konzentrieren

Erdgas:

Unterstützung

1. - 2,9900, Tiefststand der letzten Woche
2. - 2,8780, Tief vom 22. Oktober
3. - 2,7940, Tiefststand vom 26. September

Widerstand

1. - 3,1600, Höchststand vom Donnerstag
2. - 3,2410, 38%iger Rücksetzer
3. - 2,932, 3,3170, Mittellinie

USA 30 Wall Street:

Unterstützung

1. - 33884, Tiefststand vom 5. November
2. - 33631, 38% Rücklauf
3. - 33398, Mittellinie

Widerstand

1. - 34370, Höchststand der letzten Woche
2. - 34541, 62%iger Rücksetzer
3. - 34744, Höchststand vom 21. September

Öl:

Unterstützung

1. - 74,90, Tiefststand der letzten Woche
2. - 73,77, Tief vom 17. Juli
3. - 72,74, Extremwert vom 10. Juli

Widerstand

1. - 78,30, 38%iger Rücksetzer
2. 79,37, Mittelwert
3. - 80,39, Höherer 62%iger Rücksetzer

Haftungsausschluss:

Diese Präsentation wurde von der Corellian Academy Limited, Firmennummer 11596572, mit der eingetragenen Adresse 10 Western Road, Romford, Essex RM1 3JT, Vereinigtes Königreich, entwickelt und bereitgestellt. Corellian (oder die Firma) arbeitet unter einem einzigen Titel und ist mit keiner anderen Einheit als der Firma verbunden.

Die in diesem Dokument enthaltenen Informationen sind nur für den Gebrauch des Empfängers bestimmt und sind vertraulich. Jegliche Verbreitung, Verteilung, Vervielfältigung oder Verwendung dieses Dokuments ohne vorherige Genehmigung des Empfängers ist strengstens untersagt.

Alle in dieser Präsentation / diesem Dokument zum Ausdruck gebrachten Meinungen und Einschätzungen sowie alle Projektionen, Prognosen und Aussagen über zukünftige Ereignisse oder mögliche Ergebnisse von Corellian sind persönliche Meinungen, Einschätzungen, Projektionen, Prognosen und Aussagen von Corellian und ergeben sich aus der Interpretation der Informationen, die Corellian zum Zeitpunkt der Erstellung dieser einführenden Präsentation vorlagen.

Jegliche Ansichten und Perspektiven, die in dieser Präsentation dargelegt werden, dienen ausschließlich dem Zweck der Aufklärung. Corellian bietet keine Finanzberatung an und kann nicht für ein Missverständnis oder einen Missbrauch dieser Informationen verantwortlich gemacht werden, der zu einem negativen Ergebnis führt. Infolgedessen muss sich jeder, der an dieser Präsentation teilnimmt, seine eigene, unabhängige Meinung zu solchen Meinungen, Einschätzungen, Prognosen oder Aussagen bilden.

Die hierin enthaltenen Informationen beruhen auf Informationen, die aus als zuverlässig erachteten Quellen stammen. Corellian übernimmt jedoch keine Gewähr für die Richtigkeit und Vollständigkeit dieser Informationen oder dafür, dass die hierin enthaltenen Dienstleistungen für jede Person geeignet sind. Diese Präsentation dient nur zu Informationszwecken und stellt weder eine Rechts-, Steuer-, Anlage-, Buchhaltungs- oder sonstige Beratung noch ein Angebot zum Verkauf oder eine Aufforderung zur Abgabe eines Angebots für ein Wertpapier oder eine Dienstleistung dar und darf auch nicht als solche verstanden werden.

Bestimmte in diesem Dokument enthaltene Informationen stellen "zukunftsgerichtete Aussagen" dar, die durch Begriffe wie "können", "werden", "sollten", "erwarten", "antizipieren", "projizieren", "schätzen", "beabsichtigen", "fortsetzen", "anstreben" oder "glauben" (oder deren Negativformulierungen) oder andere Abwandlungen davon oder vergleichbare Terminologie gekennzeichnet sind. Aufgrund verschiedener Risiken und Unwägbarkeiten können die tatsächlichen Ereignisse oder Ergebnisse oder die tatsächliche Leistung der hier angebotenen Dienstleistungen erheblich von denjenigen abweichen, die in solchen zukunftsgerichteten Aussagen zum Ausdruck kommen oder in Erwägung gezogen werden.

Folglich sollte sich der Empfänger bei seinen Entscheidungen über die Inanspruchnahme der hier angebotenen Dienstleistungen oder Produkte nicht auf solche zukunftsgerichteten Aussagen verlassen. Es werden keine Zusicherungen oder Garantien in Bezug auf zukünftige Leistungen oder solche zukunftsgerichteten Aussagen gegeben. Alle in dieser Präsentation zum Ausdruck gebrachten Meinungen und Einschätzungen sowie alle Projektionen, Prognosen und Aussagen über zukünftige Ereignisse oder mögliche Ergebnisse von Corellian sind persönliche Meinungen, Einschätzungen, Projektionen, Prognosen und Aussagen von Corellian und resultieren aus der Interpretation der Informationen, die Corellian zum Zeitpunkt der Erstellung dieser einleitenden Präsentation vorlagen.